

Kliniktag Demenz

**22. November 2008,
Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung, Hannover**

Gegenwärtig sind in Deutschland bereits über eine Million Menschen an Demenz erkrankt, jährlich kommen etwa 100 000 Neuerkrankungen hinzu. Zu den typischen Anzeichen einer Demenz zählen der Rückzug aus gewohnten Aktivitäten und sozialen Kontakten, Erinnerungs- und Orientierungsprobleme in vertrauten Bereichen, sowie Veränderungen von Sprache und Urteilsvermögen.

Zahlreiche Frühsymptome der Demenz sind bereits durch den Hausarzt erkennbar, denn zwischen ihm und dem Patienten besteht zumeist ein langjähriges Vertrauensverhältnis.

Eine Demenz-Erkrankung in der Familie bedeutet nicht nur für den Betroffenen selbst einen schweren Schlag, sondern in ganz besonderem Maße für die Angehörigen. Die Demenz ist zum heutigen Zeitpunkt nicht heilbar, doch lässt sich das Fortschreiten der Krankheit mittels moderner Medikamente aufhalten.

Zu diesem Thema findet am 22. November 2008 auf Einladung des Diakoniekrankenhauses Henriettenstiftung, Klinik für Medizinische Rehabilitation und Geriatrie (Hannover), eine kostenlose Publikumsveranstaltung statt. Im Rahmen von Kurzvorträgen werden u. a. Aspekte des Erkennens erster Demenz-Anzeichen sowie aktuelle Behandlungsmöglichkeiten und Betreuungsangebote aufgezeigt und erörtert.

Die Publikumsveranstaltung für Patienten, Angehörige und Interessierte findet statt

- ab 14.00 Uhr
- im Großen Saal der Henriettenstiftung
- Marienstraße 72–90
- 30171 Hannover

Die anwesenden Fachleute stehen allen Fragen von Interessierten gerne zur Verfügung.

Die Zielsetzung dieser Veranstaltung besteht vor allem darin, der wachsenden Bedeutung der Demenz-Erkrankung mittels möglichst umfassender Information Rechnung zu tragen und darüber hinaus das Versorgungsangebot in der Region Hannover aufzuzeigen.

Die Veranstaltung wird durch einen „Markt der Möglichkeiten“ ergänzt. An Informationsständen stellen sich Institutionen, die in der Demenzversorgung in der Region aktiv sind, mit ihrem jeweiligen Leistungsspektrum vor.



Henriettenstiftung

Diakoniekrankenhaus
Henriettenstiftung gGmbH

Unternehmensgruppe  Diakonische
Dienste Hannover

Klinik für Medizinische Rehabilitation
und Geriatrie



*Prof. Dr. med. Klaus Hager
Chefarzt der Klinik für
Medizinische Rehabilitation
und Geriatrie*

September 2008

Kontakt:
Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Klein
Telefon: 0511. 53 54 – 115
Telefax: 0511. 53 54 – 610
Mail: thomas.klein@annastift.de

Verwendung frei. Beleg erbeten.